



Kontrolle elektrischer Installationen

Garantierte Qualität und Sicherheit

Die gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitskontrollen der elektrischen Installationen dienen dem Schutz von Personen, Anlagen und Liegenschaften im Umgang mit Strom. Allfällige Mängel können festgestellt und behoben werden.

Durchführung einer Sicherheitskontrolle

Handänderung der Liegenschaft
Wenn Sie Ihre Liegenschaft oder Ihr Stockwerkeigentum verkaufen, müssen Sie belegen, dass die elektrischen Installationen den geltenden Anforderungen entsprechen. Der Gesetzgeber verlangt von Ihnen einen Sicherheitsnachweis, der nicht älter als fünf Jahre ist.

Periodische Kontrolle
Sie erhalten als Liegenschafts- oder Stockwerkeigentümer/in die Aufforderung zur periodischen Kontrolle. Laut den geltenden gesetzlichen Vorgaben müssen Sie dem Netzbetreiber eine Kopie des Sicherheitsnachweises schicken.



Wählen Sie die IBB als berechnete, unabhängige Kontrollstelle.

Sicherheitsnachweis

Der Sicherheitsnachweis, gültig für die ganze Schweiz, bestätigt, dass die elektrischen Installationen den Vorschriften entsprechen und allfällige Mängel behoben wurden. Sie als Gebäudeeigentümer/in bewahren den Nachweis auf und weisen ihn auf Verlangen vor.

Als Eigentümer/in wählen Sie ein Unternehmen, das über die Kontrollbewilligung des Eidg. Starkstrominspektorats verfügt, und bestimmen selbst, wer bei Ihnen die Kontrolle durchführt. Ihre Netzbetreiberin unterstützt Sie dabei gerne.

Die IBB bietet ihren Kundinnen und Kunden diese Dienstleistung kompetent und kostengünstig an, auch ausserhalb des Versorgungsgebiets.

Ihr Sicherheitspaket

Unsere Mitarbeitenden überprüfen und messen Ihre elektrischen Installationen nach den anerkannten Regeln der Technik.

- Abnahmekontrollen von Neuinstallationen und Änderungen bei Gewerbe und Industrie
- Periodische Kontrollen der bestehenden Elektroinstallationen
- Energieberatung und technische Ausführungen
- Falls nötig, Berichterstattung oder Behebung von kleinen Mängeln
- Ausstellen des gesetzlich erforderlichen Sicherheitsnachweises
- Werkkontrollen beim Anschluss elektrischer Installationen ans Stromnetz
- Thermografie



Know-how in Technologie, Normen und Vorschriften

Durch Alterung, Abnutzung oder Witterungseinflüsse können an einer Anlage Schäden entstehen, die nicht ohne Weiteres sichtbar sind. Eine regelmässige Kontrolle bringt versteckte Mängel an den Tag und verhindert Unfälle oder Brände an elektrischen Geräten oder Installationen.

Die IBB führt jährlich mehrere Hundert Kontrollen in Liegenschaften durch. Dabei werden immer wieder Mängel entdeckt, die durch unsachgemässen Umgang mit elektrischen Geräten und Leitungen entstehen.

Sichtbare Mängel



Nicht isolierte Drähte für den Anschluss von Deckenlampen.



Abzweigdose ohne Berührungsschutz.



Entfernter Kontaktstift bei dreipoligem Stecker.

Unsichtbare Mängel



Beschädigter oder defekter Sicherungskopf.



Oxidisierte Sicherungsautomaten oder Sicherungen in Verteilerkästen.



«Mitbewohner» nisten sich in Unterputz-Steckdosen ein.

Werkkontrollen

Beim Anschluss elektrischer Installationen an das Stromnetz führt die IBB bei Neu- und Umbauten eine Werkkontrolle durch. So wird beispielsweise festgestellt, ob eine Wärmepumpe gemäss den Vorgaben des Heizungsplaners korrekt angeschlossen ist.

Im Rahmen der Werkkontrolle werden auch die Erdung und der Netzanschluss kontrolliert. Zudem wird die Zugehörigkeit eines Zählers zur richtigen Wohnung überprüft, um sicherzustellen, dass der gemessene Stromverbrauch dem richtigen Abnehmer verrechnet wird.

Die Kontrollen finden je nach Gefährdung in Abständen von 1 bis 20 Jahren statt.

Mit der Verpflichtung **IBB – Der Anschluss ans Leben** stellen wir in der Region Brugg die Versorgung mit Energie, Wasser und Kommunikation sicher. Wir pflegen einen guten, lösungsorientierten Kontakt zu unseren Kundinnen und Kunden und engagieren uns für die Region. Dabei ist uns wichtig, gemeinsam mit unseren Partnern nachhaltige und anwenderorientierte Innovationen zur Reife zu bringen.